

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

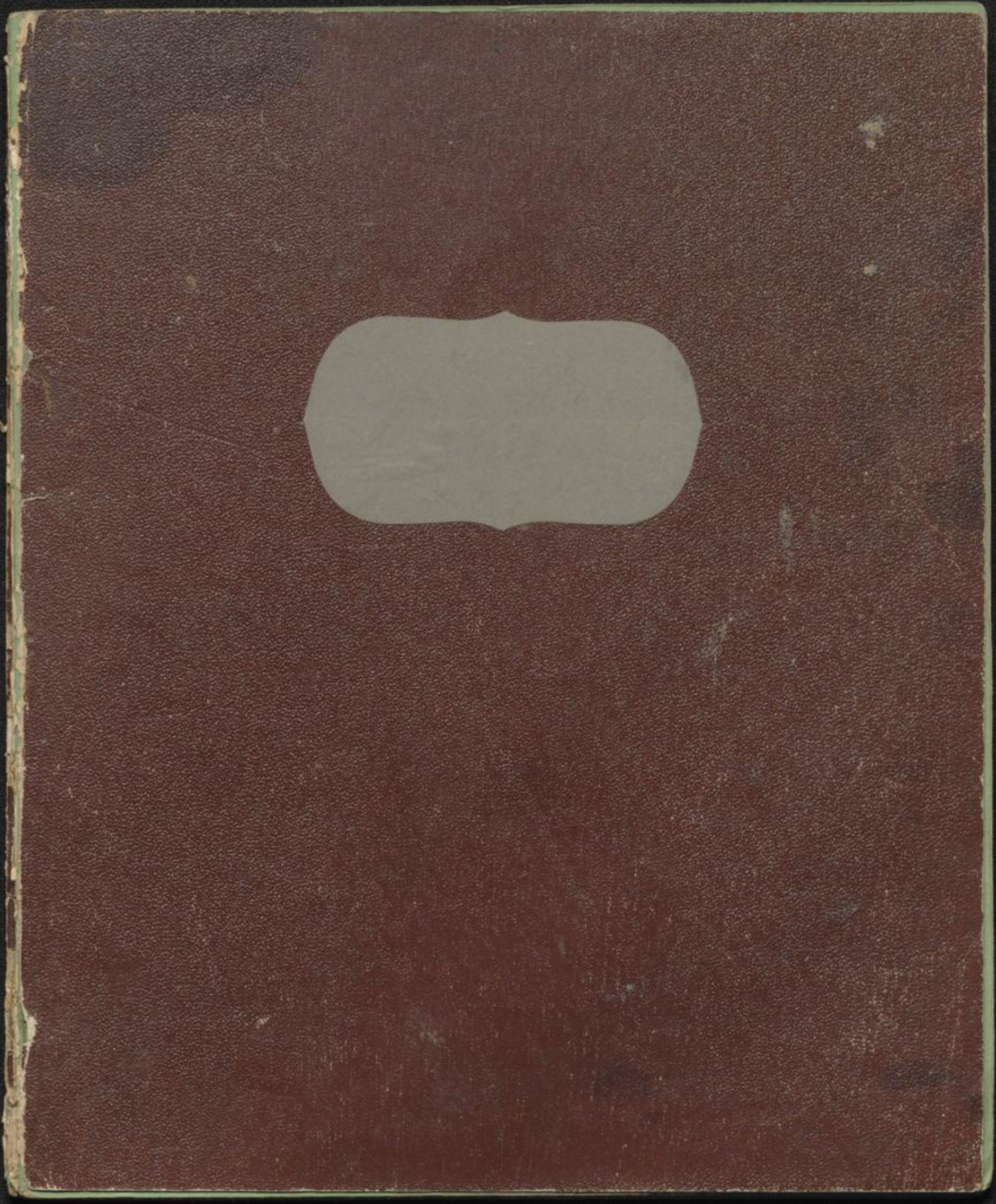
Amusement pour violon et pianoforte

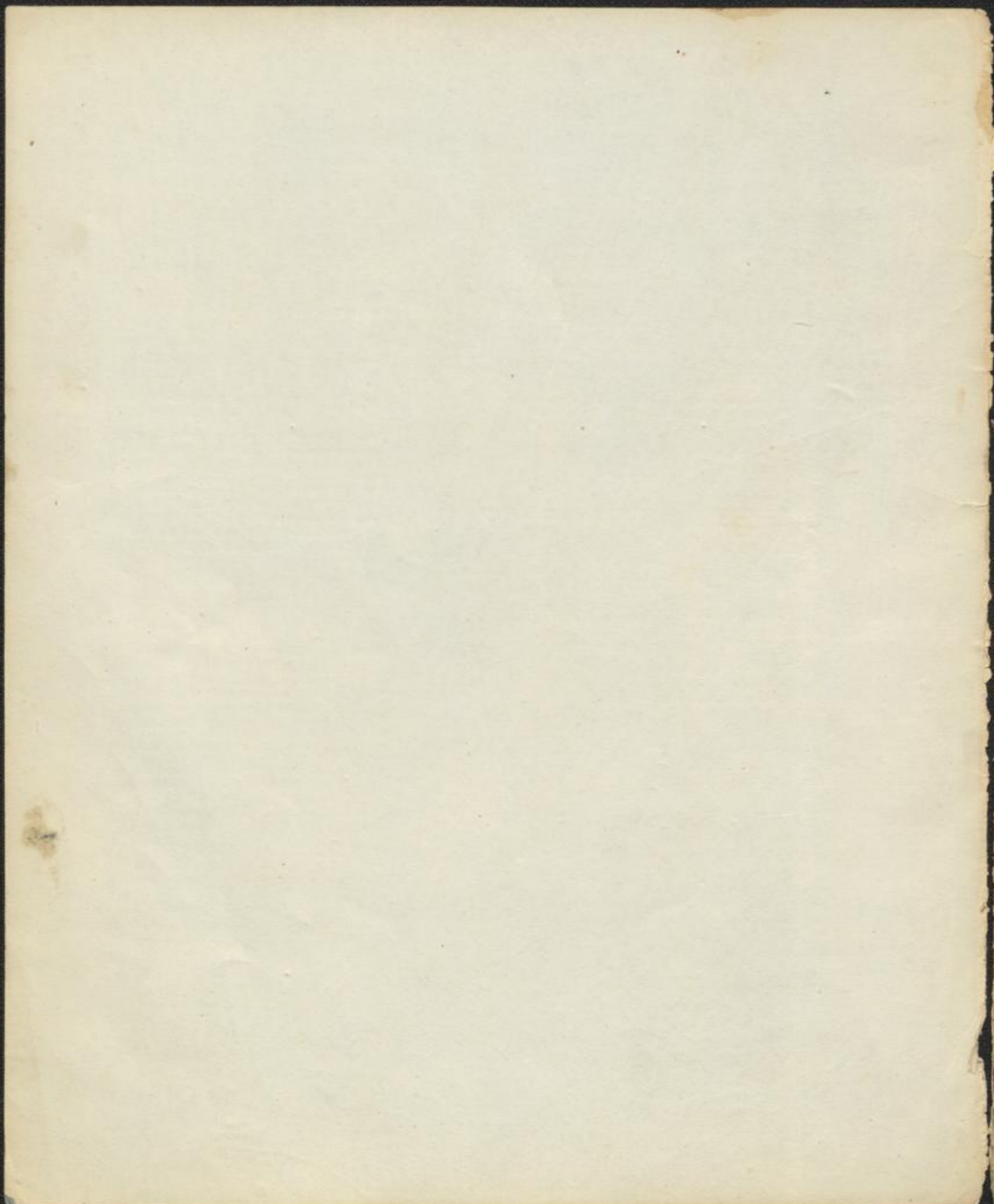
Heft II

Böhm, Leopold

Langensalza, [ca. 1860]

[urn:nbn:de:bsz:31-310912](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-310912)





Mus. Dept.
3108

Progressive

AMUSEMENTS

für

Pianoforte und Violine

arrangirt

von

G. L. B Ö H M.

- 1) Melodiensträußchen No. 1.
- 2) Melodiensträußchen No. 2.
- 3) Duo über Motive aus Norma.
- 4) Duo concertant.

Langensalza.

Schulbuchhandlung d. Th. L. V.

Druck von Julius Beltz in Langensalza.

UNTERRICHTS-MUSIKALIEN

der Schulbuchhandlung des Th. L. V. zu Langensalza.

A. Lehrbücher.

Anleitung zur Instrumentierung von Frankenberg, Musiklehrer am Seminar zu Sondershausen. 9 sgr.

Kleine Harmonielehre. Für Musikschüler leichtfasslich dargestellt von Dr. A. Kretschmar. 9 sgr.

Modulationen nach den 24 Tonarten bearbeitet von J. Deumlich, Rector zu Kloster Leubus. Op. 21. 4 sgr.

Vorschule für musikalischen Compositionen, von E. Postel. 2te Aufl. 1 thlr.

Mozart, Erinnerungen an sein Leben und Wirken nebst Bemerkungen über dessen Bedeutung für die Tonkunst. Von Heinrich Sattler. 6 sgr.

Die Orgel. Nach den Grundsätzen der neuesten Orgelbaukunst dargestellt und den Organistenschulen, Seminarien, Präparanden-Anstalten sowie allen Freunden der Orgel und des Orgelbaus gewidmet von H. Sattler. 2te Aufl. 12 sgr.

B. Für Pianoforte.

1) Für zwei Hände.

Theoretisch-praktische Pianoforte-Schule, eine genetische Stufenfolge technischer Übungen und progressiver Tonstücke mit theoretischen und methodischen Andeutungen von F. A. Gressler. Op. 13. Vierte, revidierte Aufl. 31 Musikbogen. 2 thlr.

Elementar-Klavierschule von J. Püschel. 27 sgr.

Elite aus den Werken der Classiker des Pianofortespiels. Von Franz Albert Gressler. Op. 42. 1. Lfg. Quinturen, Octaven-Umfang, Abweichungen davon, Bassnoten, C-dur, zufällige Versetzung, A-moll. 2. Lfg. Einfache Vorzeichnungen, Gegensätze im Vortrage. à 12 sgr.

Musikalische Anthologie, enthaltend die beliebtesten Opernmelodien, Volksweisen etc., ein didaktisch bearbeitetes Ergänzungs-Material zu des Verfassers Pianoforte-Schule, sowie zu jeder andern Clavier-Schule, von Franz Albert Gressler. Op. 3. Zehnte Auflage. Complet 6 Lief. 1 1/4 thlr.

Beethoven-Anthologie. Praktische Vorschule zu L. v. Beethoven und seinen Sonaten für Pianoforte, in 60 Studien und Mustern aus seinen Werken nach unterrichtlichen Rücksichten zusammengestellt, erläutert und mit ausführlichster Applicatur versehen von Rudolph Viola. 1s bis 5s Heft. Complet à 9 sgr.

Euphonie. 6 gefällige Melodien mit Fantasien, Divertissements, Impromptus, Rondos, Variationen etc., den Lernenden zur nützlichen Übung, den Geübteren zur angenehmen Unterhaltung für Pianoforte von Franz Albert Gressler. Op. 26. 1-6 Lief. compl. 2 thlr.

Nr. 1. Fantasie über die Lorelei. Nr. 2. Der Carnival von Venedig variiert. Nr. 3. Impromptu über den Fiedel-Gesang. Nr. 4. Divertissement über Melodien aus Martha. Nr. 5. Rondo über eine Melodie aus Zampa. Nr. 6. Nachklänge von Parade und Ball (Signal-Marsch, Polka, Walzer, Galop.)

Neue musikalische Jugendbibliothek. Kleine Fantasien über beliebte Opern für das Pianoforte. Herausgegeben von Chr. Immler. 1., 3-6. Lief. à 10 sgr. 2. Lief. 12 sgr.

Das erste Heft enthält: Huldigung den Franzosen. Das zweite Heft: Brillante Fantasien über neue Volklieder: Die Thräne, Lied von Hölzel. — Wenn die Schwalben belohnen sich'n. — Den Heben langen Tag. Für das Pianoforte componirt von Wilhelm Popp. Op. 92. Das dritte Heft: Kleine Fantasie über den Prophet. Das vierte Heft: Kleine Fantasie über die Oper Lucrezia Borgia. Das fünfte Heft: L'adieu du pays. Fantaisie brillante pour le Piano. Das sechste Heft: Lieder ohne Worte.

Mozart, Beethoven, Weber. Duftende Blüten aus dem reichen Garten unserer drei größten Tondichter als progressive Übungen zur Steigerung der Fertigkeit und als Muster zur Ausbildung eines reinen Geschmacks für junge Pianofortespieler zusammengesetzt und geordnet von W. Popp. 1s bis 6s Heft à 9 sgr.

Geschichte der Musik. Biographien, Portraits und Proben aus den Werken der berühmtesten Tondichter des 18. und 19. Jahrhunderts von W. Popp.

Erster Theil: die Classiker.

1s Heft: Haydn, Mozart, Beethoven. 2s Heft: Gluck, Pleyel, Hummel. 3s Heft: Kalkbrenner, Field, Clementi. 4s Heft: Hummel, Kreuzer, Weber. 5s Heft: Beethoven, Spahr, Mehul. 6s Heft: Marschner, Spontini, Mendelssohn.

Zweiter Theil: die Romantiker.

7s Heft: Rossini, Auber. 8s Heft: Donizetti, Bellini. 9s Heft: Lortzing, Flotow. 10s Heft: Herzog Ernst von Coburg-Gotha, Halévy. 11s Heft: Verdi. 12s Heft: Meyerbeer.

Dritter Theil: Gegenwart und Zukunft.

13s Heft: Wagner. 14s Heft: Liszt, Berlioz. 15s Heft: Schumann, Liszt, Raff, Schubert.

Erholungsstunden am Pianoforte. Eine Auswahl ansprechender Tänze und Märsche von verschiedenen Componisten. 1s bis 5s Heft à 10 sgr.

Lust und Leben. Leichte gefällige Tänze in fortschreitender Ordnung und mit Bezeichnung des Fingersatzes für das Pianoforte von Chr. Immler. 1s Heft 12 sgr. 2s und 3s Heft à 9 sgr.

Blumenspenden. Walzer für das Pianoforte componirt von C. Kuntze. Op. 30. 7 1/2 sgr.

Der Salon. Charakteristische Tänze von Theodor Krauss. 1s bis 3s Heft à 7 1/2 sgr. 4s, 5s u. 6s Heft à 9 sgr.

Nr. 1. Valse sentimentale. Op. 4 u. 5. Nr. 2. Le Génie. Op. 8. Nr. 3. Erinnerung an Brückmann. Op. 14. Nr. 4. Einladung zum Tanz. Op. 15. Nr. 5. La Résignation. Op. 7. No. 6. Récréation. Op. 16.

Zuckerbröckchen. Leichte Tänze für kleine Clavierspieler, mit Berücksichtigung der Stufenfolge der linken Hand und des Fingersatzes, von Reinhold Fack. 1. und 2. Lief. à 6 sgr.

La reine du jour. Originaltänze für das Pianoforte von H. Oberhoffer und G. Rika. Heft 1. 9 sgr. Heft 2. von Dittmar, Abesser, Jung und Popp. 9 sgr.

Brillanten. Glänzende Fertigkeit zeigende und doch nur mässig schwere Tonstücke für das Pianoforte.

Nr. 1. Fantasie und Variationen über ein Originalthema von Louis Böhner. 7 sgr. 5 pf. Nr. 2. Vier Lieder ohne Worte von Wilhelm Popp. 7 sgr. 5 pf. Nr. 3. Ave Maria. Von Wilhelm Popp. 5 sgr. Nr. 4. Fantaisie brillante pour le Piano, sur les motifs de l'Opera Martha de Flotow. Composée par Guillaume Popp. 10 sgr. Nr. 5. Die Rheinfahrt. Walzer für das Pianoforte componirt von Wilhelm Popp. 5 sgr. Nr. 6. Variationen über ein Thema aus der Oper Joseph und seine Brüder componirt von A. Jacobi. 7 sgr. 6 pf.

Thalia-Terpsichore. Tänze aus Opern für das Pianoforte bearbeitet von Wilhelm Popp. Op. 105. 1s bis 3s Heft à 9 sgr.

Silberglöckchen. Unterhaltungen für kleine Pianofortespieler componirt von Wilhelm Popp. Op. 51. 1s und 2s Heft à 7 1/2 sgr. 3s Heft 9 sgr.

Prämienbuch für Pianofortespieler, enthaltend die beliebtesten Tänze unserer berühmtesten Componisten, mit Beseitigung aller Schwierigkeiten und Befügung des Fingersatzes arrangirt, unerrichtlich und vom Leichteren zum Schwereren fortschreitend geordnet von Chr. Immler, Schul- und Musiklehrer in Coburg. 1s bis 3s Heft à 9 sgr.

En Avant. Tondichtungen vom Standpunkte der modernen Aesthetik. Herausgegeben von einem Verein älterer und jüngerer Componisten. 1s u. 2s Heft à 7 1/2 sgr.

1s Heft: Variationen über den Schwere-Walzer von L. v. Beethoven, componirt von A. Langert. 2s Heft: Fantasie und Variationen über ein Thema aus dem Freischütz, comp. von A. Jacobi.

Reminiscences de Tannhäuser. Fantaisie pour le Piano composée par Guillaume Popp. Op. 72. 7 1/2 sgr.

Potpourri aus Opern und beliebten Tänzen zur fröhlichen Unterhaltung am Pianoforte. Herausgegeben von M. Walter. 9 sgr.



A MUSEMENT

pour

Violin et Pianoforte

arrangé par

C. Leop. Boehm.

F. F. Hof- und Kammermusikus

LANGENSALZA.

Schulbuchbandlung des Ob. L. Vro.

Heft I.

Allegro moderato.

Introduction.

Musical notation for the Introduction section, consisting of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower in bass clef. The music is in 2/4 time and D major. It begins with a piano (*p*) dynamic and includes a crescendo (*cresc.*) marking. The piece concludes with a repeat sign.

Continuation of the musical notation for the Introduction section, showing the final measures of the piece.

Thema.

Andante.

Montechi et Capuleti von Bellini.

Musical notation for the Thema section, consisting of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower in bass clef. The music is in 2/4 time and D major. It begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The piece concludes with a repeat sign.

Continuation of the musical notation for the Thema section, showing the final measures of the piece.

Musical notation for the Violin part, consisting of a single staff. The music is in 2/4 time and D major. It begins with a dynamic marking of *f* (forte). The piece concludes with a repeat sign.

Continuation of the musical notation for the Violin part, showing the final measures of the piece.

Variation.

Amazont, l. Hft.

Letzte Rose, aus Martha, Flotow.

Lento.

p.

5 4 2 1 5 3 1

aus Zampa, von Herold.

Allegro.

f.

First system of musical notation, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music features a melodic line in the treble clef with slurs and a rhythmic accompaniment in the bass clef. A dynamic marking 'p.' is present in the third measure.

Second system of musical notation, continuing the piece with similar melodic and accompanimental lines.

Third system of musical notation, featuring block chords and a steady bass line.

Fourth system of musical notation, showing a more active treble line with eighth notes and a consistent bass accompaniment.

Fifth system of musical notation, characterized by slurs and a rhythmic bass line.

Sixth system of musical notation, concluding the page with a final cadence and a dynamic marking 'ff.'.

Allegretto. *p.* *aus: Regimentstochter, Donizetti.*

Langsam.

Allegro. *f.* *aus: Stradella, Flotow.*

p.

First system of musical notation, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music features a steady eighth-note accompaniment in the bass and a melody in the treble. A fermata is placed over the final note of the treble staff.

Second system of musical notation, continuing the piece. The bass line has a more active eighth-note pattern, and the treble staff features a melodic line with some grace notes.

Third system of musical notation, showing further development of the melodic and harmonic material. The bass line continues with a consistent eighth-note accompaniment.

Allegro. *aus Barbier v. Sevilla Rossini.*

Finale.

Fourth system of musical notation, marked *Allegro.* and *aus Barbier v. Sevilla Rossini.* The tempo and mood change significantly. The music is in 3/8 time and features a more complex, rhythmic accompaniment in the bass and a melodic line in the treble with many slurs and ornaments.

Fifth system of musical notation, continuing the *Allegro* section. The bass line is very active with many sixteenth and thirty-second notes.

Sixth system of musical notation, concluding the piece. The music ends with a *p.* (piano) dynamic marking. The bass line has a steady eighth-note accompaniment, and the treble staff has a melodic line.

This page contains a handwritten musical score for piano, consisting of six systems of staves. The notation includes treble and bass clefs, a key signature of one flat (B-flat), and a 3/4 time signature. The score features various musical elements such as chords, arpeggios, and melodic lines. Performance markings include *cresc.* (crescendo) in the first system, *tr.* (trills) in the second and third systems, and *l.* (legato) in the sixth system. Fingering numbers (1-5) are present throughout the piece. The manuscript is written in dark ink on aged, slightly yellowed paper.

Deux Nocturnes pour le Piano par Théodor Krauss. Op. 17. 9 sgr.

Ouverture zur Oper: Der Glockengiesser von A. Lübcke, Herzogl. Sachsen-Coburg-Gothaischem Musikdirektor, arrangirt für das Pianoforte von E. Lampert. 4 sgr.

Jubel-Marsch für das Pianoforte von C. O. Qui-Hitsch. 5 sgr.

Das Lernen eine Lust. Praktische Klavierübungen zusammengestellt aus den reizendsten progressiv geordneten Melodien älterer und neuerer Ton-dichter von Eugen Stein. Op. 2. 1s bis 4s Heft à 9 sgr.

Komos. Quodlibet für das Pianoforte von Wil-helm Popp. 7½ sgr.

Divertissement sur les Mélodies du Czaar par F. A. Gressler. Op. 31. 7½ sgr.

Lieder ohne Worte. Für das Pianoforte von Kehr, Kloss, Hellmandt. 7½ sgr.

Opern-Bibliothek. Die schönsten Arien, Duetten, Chöre u. s. w. aus neuern beliebten Opern als progressive Uebungen für junge Pianofortespieler. Nach Partituren für das Pianoforte arrangirt und geordnet von Wilhelm Popp. Op. 120. Heft 1 bis 6, à 9 sgr.

Délassement sur les Mélodies du Dessert par Franz Albert Gressler. Op. 28. 7½ sgr.

Haydn-Album. Auswahl des Schönsten aus den Werken des grossen Meisters. Als Anhang zu den duftenden Blüten für das Pianoforte. Nach Partituren arrangirt von Wilhelm Popp. Op. 143. 15 sgr.

Charakterstücke für das Pianoforte. 1. Heisses Verlangen. 2. Erfüllter Wunsch. 3. Stilles Glück. Componirt von Theodor Krauss. Op. 25. 9 sgr.

Im Traum. Tongemälde von K. Abesser. Op. 4. 5 sgr.

2) Für vier Hände.

Pianoforte-Schule für vier Hände, ein Seitenstück zu der theoretisch-praktischen Pianoforte-Schule für zwei Hände von F. A. Gressler. Op. 34. 2 thlr.

Kinderfreuden am Pianoforte. Bekannte Volks-lieder zu vier Händen im Umfang von fünf Tönen. Nach methodischen Grundsätzen bear-beitelt von Chr. Immler. 9 sgr.

Brüder und Schwester. Ganz leichte und gefällige Stücke zu vier Händen für die ersten Anfänger am Pianoforte. Gesammelt, arrangirt und com-ponirt von Chr. Immler. Op. 3. 1. und 2. Lief. à 10 sgr.

Rosen. Leichte Tänze für das Pianoforte zu vier Händen. Mit Bezeichnung des Fingersatzes. Herausgegeben von Chr. Immler. 1s, 2s, 4s Heft à 7½ sgr. 3s Heft 9 sgr.

Lilien. Leichte Tänze für das Pianoforte zu vier Händen von A. Jacobi. 1—3s Heft à 9 sgr.

Oberens Zauberhorn. Tänze und Märsche mit ein-geflochtenen Gesangsmelodien, Ouverturen und dgl. für das Pianoforte. Vier Hefte à 10 sgr.

La Jeie. Pièce facile en forme de Valse pour le Piano à quatre mains composée par Theodor Krauss. Op. 18. 9 sgr.

Anthologie berühmter Ouverturen für das Piano-forte zu vier Händen.

Nr. 1. Palm-Ouverture von L. Böhner. Op. 150. 6 sgr.
Nr. 2. L. Böhners Dreiherrstein. 14 sgr.

Nr. 3. Grosser Marsch aus der Oper: Tannhäuser von Richard Wagner. Für das Pianoforte zu vier Händen eingerichtet von A. W. Gott-schaig. 7 sgr. 4 pf.

Nr. 4. Grosse Symphonie in vier Sätzen für das Or-chester componirt und für das Pianoforte zu vier Händen arrangirt von L. Böhner. Op. 160. 1. Satz. 15 sgr.

Nr. 5. Dieselbe. II. III. & IV. Satz. 18 sgr.

Nr. 6. Scens und Finale aus Dreiherrstein, für das Pianoforte zu vier Händen componirt von L. Böhner. 10 sgr.

Das Glückchen von N. Paganini. Vierhändige Fantasie und Variationen von Wilh. Popp. 9 sgr.

Rakoczy-Marsch für das Pianoforte zu vier Händen eingerichtet von A. W. Gottschaig. 5 sgr.

Jugend-Scenen. Sechs charakteristische Tonbilder für das Pianoforte zu vier Händen componirt von Theodor Krauss. Op. 20. 9 sgr.

Liederkranz. Ein Potpourri aus gefälligen Melo-dien zur Aufmunterung im Fleiss für Anfänger im Klavierspielen zusammengestellt und zu vier Händen eingerichtet von C. Niepel. 1s Heft 7½ sgr. 2s Heft 9 sgr.

3) Für sechs Hände.

Polka Rondino für sechs Hände, auf einem der neuern umfangreichen Pianoforte auszuführen, componirt von Franz Albert Gressler. Op. 35. 9 sgr.

C. Gesang mit Begleitung des Pianoforte.

Anthologie für Gesang mit Begleitung des Piano-forte, mit vielen Beiträgen und biographischen Notizen von Thüringer Wort- und Tondichtern, für Schule und Haus progressiv geordnet von F. A. Gressler. Fünfte völlig umgearbeitete Auflage. Op. 4. 1—6. Lief. compl. 2 thlr.

Album für Gesang. Lieder und Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Zweite Auflage. Erste bis vierte Lieferung à 12 sgr.

1s Heft. Inhalt: Nr. 1. Das Element. Der Adler liebt die blauen Lüfte. Nr. 2. Immerdar Liebe. Kommt mit dem Lena auch die Liebe gegangen. Nr. 3. Vöglein mein Vöglein. Vöglein flieg fort. Nr. 4. Alles um Sie. Ich mag so gerne liegen. Nr. 5. Dir allein. Möchte jedem gern die Stelle zeigen. Nr. 6. O wie schön. O wie schön ist's auf den Hügel.

2s Heft. Inhalt: Nr. 1. Der göttliche Gruss. Wenn früh zu Deinem Kämmerlein. Nr. 2. Mondlicht. Wie ein Schwan.

3s Heft. Inhalt: Nr. 1. Dahin. Blühendes Leben, wo eiltest du hin. Nr. 2. Alles in Dir. Du gibst die Freude. Nr. 3. Immer mit ihr. Geh ich im Hain auf Bergeshaut. Nr. 4. Nachtigallenlied. Stand einst unter einem Baume. Nr. 5. Zum Pastillen-Satz ab das Horn von deinem Mund.

4s Heft. Inhalt: Nr. 1. Bernigung. Ein Leben ohne Liebe. Nr. 2. Erwartung. Komm in den Garten. Nr. 3. Frühling. Der Frühling begrüsst die junge Natur. Nr. 4. O süsse Mutter. O süsse Mutter, ich kann nicht schlafen.

Neue Lieder von W. Popp für eine Singstimme mit Pianoforte-Begleitung. 1s u. 2s Heft à 7½ sgr. 3s Heft 12 sgr.

1s Heft. Inhalt: Nr. 1. In der Ferne. Wenn ich auf dem Berge stehe. Nr. 2. Gondellied. Wenn ich ein Fischer wär. Nr. 3. Die letzte Rose. Die letzte Rose steht im Haag. — 2s Heft. Inhalt: Nr. 1. Abschied vom Liebchen. Lebewohl Du mein Liebchen. Nr. 2. Sehnsucht nach der Geliebten. O wär ich doch ein Vögelein. Nr. 3. Ave Maria. Andachtsvoll lieg ich vor dir. — 3s Heft. Inhalt: Nr. 1. Die Wasserlilie. Nr. 2. Das Verlangen. Nr. 3. Ob sie mich liebt? Nr. 4. Nirgends ein Mäd-chen, dem ich vertraut!

6 Gesänge für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung componirt von Theodor Krauss. Op. 10. 12 sgr.

Vier Lieder für fröhliche Burschen. Ständchen von F. Grillparzer. Soldatenlied von A. Kopisch. Der Unbeständige von A. Grün. Lied von Shakespeare. Musik von Ferdinand Horst. 6 sgr.

Amphion. Märsche und Tänze mit untergelegten Liedertexten am Pianoforte mit oder ohne Ge-sang auszuführen, auch ein Material für heitere Liedertafeln, gesammelt, arrangirt und compo-nirt von F. A. Berg. 1s und 2s Heft. à 12 sgr.

Des Kindes Bestes Bilder- und Liederbuch, mit Pianoforte-Begleitung, zusammengestellt von Gottlob Wunderlich. Colorirt 18 sgr., nicht colorirt 10 sgr.

Jugendfreuden. Bilder- und Liederbuch mit Be-gleitung des Pianoforte, zusammengestellt von G. Wunderlich. 12 sgr.

Perlen. Kleine Lieder für Kinder am Klavier zu singen, von F. Horst. 1s Heft 7½ sgr. 2s Heft von R. Viöle. Op. 10. 6 sgr.

Zwei Lieder: „Gruss in die Ferne“ und „Einsam-keit.“ In Musik gesetzt für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte von Thomas Doetsch. Op. 3. 5 sgr.

D. Für die Violine.

Praktische Violinschule von Friedrich Solle. 1—6. Lief. 2 thlr. 12 sgr.

Unterhaltungen für Violine und Pianoforte. Heraus-gegeben von W. Popp. 1s bis 4s Heft à 9 sgr.

Familien-Ball. Leichte Tänze für Violine und Pianoforte von Friedr. Solle. 1s bis 6s Heft à 12 sgr.

Anthologie für zwei und drei Violinen, sowie für Violine mit Pianofortebegleitung, enthaltend die beliebtesten Opermelodien, Volklieder, Tänze etc. Ein didaktisch bearbeitetes Ergän-zungsmaterial zu des Verfassers Violinschule von Friedrich Solle. 1—6. Lief. à 7½ sgr.

Duetten für 2 Violinen von F. Solle. 1s bis 3s Heft à 10 sgr., 4s Heft 15 sgr., 5s Heft 12 sgr., 6s Heft 15 sgr.

Der fröhliche Violinspieler. Tänze für Violino solo mit beliebiger Begleitung einer secundirenden Violine oder des Pianoforte von Friedrich Solle. 1s und 2s Heft à 5 sgr.

Duetten für zwei Violinen zum ersten Unterricht von G. F. Stockmar. 9 sgr.

Duo's für Violine und Piano von F. W. Kretschmar.

- Nr. 1. Larghetto und Variationen aus dem A-Quintett nebst einem Finale aus Emeraldia. 9 sgr.
- Nr. 2. Mosaiken über sentimentale Opernmotive. (Ein Amusement auf der G-Saite.) 7 sgr. 6 pf.
- Nr. 3. Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor. 12 sgr.
- Nr. 4. Balfe: Concertaria. 7 sgr. 6 pf.
- Nr. 5. Beethoven, Zwerg-Variationen. Catalani, Bravour-Variationen. 7 sgr. 6 pf.

Die kleinen Quartettspieler. Methodisch geordnete Uebungsätze für zwei Violinen, Viola und Violoncello, zusammengestellt von Emil Postel. 12 sgr.

Opernbibliothek für Violine und Pianoforte. Auswahl der schönsten Melodien aus den beliebtesten Opern in verschiedenen Bearbeitungen von F. Solle. Heft 1. Die weiße Dame. 12 sgr.

E. Für die Orgel.

30 leichte Vorspiele für die Orgel, für Anfänger und Präparanden componirt von Aug. Michel, Seminarlehrer in Gotha. Dritte Auf. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke von L. Böhner. 1s Heft 10 sgr. 2s Heft 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Der Orgelspieler. Eine Sammlung auserlesener Präludien, Fugnetten, Versetten etc. der vorzüglichsten Componisten. Herausgegeben von Musikdirector Seitz in Reutlingen. 3 Hefte à 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste von Müller. 1s Heft 12 sgr. 2s Heft 15 sgr.

14 charakteristische Orgelstücke zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienste von J. G. Sachs. Op. 37. 1s und 2s Heft à 10 sgr. 3s Heft 12 sgr.

10 Orgelstücke zum kirchlichen Gebrauche von J. A. Kolb. 6 sgr.

9 Orgelstücke zum Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienste componirt von Theodor Krauss. Op. 6. 1s Heft. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

12 Orgelstücke zur Uebung und zum kirchlichen Gebrauche componirt von Theodor Krauss. Op. 9. 2s Heft. 12 sgr.

24 Orgelstücke von Theodor Krauss. Op. 18. 3s Heft. 9 sgr.

15 Orgelstücke zum Gebrauch bei den öffentlichen Gottesverehrungen componirt von Theodor Krauss. Op. 21. 4s Heft. 9 sgr.

24 Orgelvorspiele von Theodor Krauss. Op. 13. Heft 5. 9 sgr.

12 Orgelstücke verschiedenen Charakters von Theodor Krauss. Op. 27. 6s Heft. 9 sgr.

F. Für die Gitarre.

Der praktische Gitarrespieler als Begleiter des Gesanges. Grosse praktische Gitarreschule mit Liederbeispielen für Gitarrebegleitung von Röser. 1s bis 6s Heft à 12 sgr.

VII Divertissements pour le Guitare seule composées par E. Menz. 1 $\frac{1}{2}$ sgr.

VI Divertissements en forme de danse pour deux Guitares ou Violon et Guitare composées par E. Menz. 2 $\frac{1}{2}$ sgr.

Beliebte Tänze für eine oder zwei Gitarren arrangirt von E. Menz. 2 $\frac{1}{2}$ sgr.

G. Kirchen-Musik.

Choralbüchlein für Volksschulen. 1 $\frac{1}{2}$ sgr.

Vollständiges Tachen-Choralbuch in 358 vierstimmigen Chorälen nach Hiller, Schicht und Fischer bearbeitet von Eugen Stein. 24 sgr.

Das Gebet des Herrn und die Einsetzungsworte des heiligen Abendmahls für eine Singstimme mit Orgelbegleitung componirt von C. H. Fischer. 5 gr.

Vierstimmige, besonders für den liturgischen Gesang geeignete Chöre, componirt und Seiner Hochwürden und Hochwohlgeboren dem Königlichen Consistorial-, Regierungs- und Schulrath Herrn Striez, Ritter etc. in Potsdam, aus inniger Hochachtung zugeeignet von M. Mebes, Cantor in Pritzerbe. 12 sgr.

12 religiöse Gesänge für Sopran, Alt, Tenor und Bass von Friedrich Solle. 12 sgr.

Der 23. Psalm „Der Herr ist mein Hirte etc.“ für vierstimmigen Männerchor mit obligater Orgel componirt von J. G. Sachs. Op. 18. 3 sgr.

Das grosse Halleluja von Klopstock für vier Singstimmen, mit Begleitung der Orgel oder des Pianoforte für Gesangsvereine und zum kirchlichen Gebrauch componirt von Aug. Michel, Musiklehrer. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Sechs Gesänge für Sopran, Alt, Tenor und Bass zur Feier des vormittägigen Gottesdienstes am heiligen Charfreitage componirt von Friedrich Schwarz. 5 sgr.

Offertorium in B-dur (Jubilare Deo) mit 4 Singstimmen, 2 Violinen, Viola, 2 Oboen, 2 Fagots, 2 Hörner, Contra-Bass und Orgel von E. Ellguth. Nr. 1. 10 sgr.

Offertorium solenne in C Laudate Dominum mit 4 Singstimmen, 2 Violinen, 2 Oboen, 2 Hörner (2 Trompeten ad libitum), Viola, Contra-Bass, Cello, Pauke und Orgel, von Ernst Ellguth. Nr. 2. 10 sgr.

Dreistimmige Messen. Nr. 1 bis 3. von Pastor Ost. à 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Messe für vier Singstimmen und Orgel von Liberator Geppert, Chorrector in Johannesberg. 7 $\frac{1}{2}$ sgr.

Litanei (De Nomine Jesu) und Tantum Ergo in C für Singstimmen und Orgel. (2 Violinen, Viola, 2 Clarinetten, 2 Horn, Contra-Bass ad lib.) componirt von J. Zimmer. Op. 18. 12 sgr.

Missa für vier Singstimmen und Orgel von J. Zimmer. 9 sgr.



